

**Mittwoch, 15.10.2014, 19.00 Uhr**

**Rathaus Stuttgart, Kleiner Sitzungssaal, Marktplatz 1, 70178 Stuttgart**

## **ENERGETISCHE STADTSANIERUNG - EIN ERFAHRUNGSBERICHT**

Wie kann der Erhalt des Ortsbildes mit der energetischen Gebäudesanierung in Einklang gebracht werden? Wie weckt man das Interesse von Hausbesitzern, sich mit energetischen Sanierungsmaßnahmen zu beschäftigen? Wo lassen sich besonders effiziente Nahwärmelösungen realisieren?

Diese und weitere Fragen werden seit einigen Jahren im Rahmen von sogenannten integrierten Quartierskonzepten zur energetischen Stadtsanierung bearbeitet. Die Konzepte sind eine strategische Entscheidungshilfe für Gemeinden, um die Energieeffizienz von Gebäuden und Infrastruktur zu steigern. Sie verknüpfen energetische Einzelmaßnahmen mit kommunalen Klimaschutzziele und sonstigen Zielsetzungen für das Quartier. Die Quartiersebene bietet sich hier an, da hier im Vergleich zu kommunalen Konzepten konkretere Maßnahmen vorbereitet werden können. Idealerweise entstehen im Quartier vorbildliche Projekte, die auf andere Bereiche ausstrahlen. Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) unterstützt seit Anfang 2012 diesen Ansatz und fördert sowohl die Planung als auch eine erste Umsetzungsbegleitung der energetischen Stadtsanierung (sog. Sanierungsmanagement).

Wesentliche Inhalte des Vortrags:

- Verschiedene Praxisbeispiele von Fellbach bis Görlitz
- Themen und Inhalte der Konzepte
- Die Beteiligten
- Der Förderantrag – was kann gefördert werden und wie wird der Antrag gestellt?
- Für welches Quartier ist ein Antrag sinnvoll?

### **Referentin**

Dr. Christine Meyer, Projektleiterin die STEG Stadtentwicklung GmbH

